Merseburger Tageblati

Unparteiische

eitung für Stadtu. (Mitglied des Bereins Deutscher Zeitungsverleger

MArcis Merseburg

mit Amtlichen Anzeigen der Merseburger Kreisverwaltung und anderer Behörden

Freitag, den 15. Dezember 1922.

Eingreifen Amerikas in der Reparationsfrage.

Gord Grey gegen Poincaré. — Bonar Gam tür eine enalildiziraniölildie Einfieitsfront. — Poincarés Stellung erldiüttert.

Amerika und die deutlasen Dortasliae.

Amerika und die deutschen Borlchlüge.

Rewort, 1.5. Tezember: Krässbeut darding ist geweigt. Drussäland zu beiff und vorg an erklärte Etaalsfete kir Has der, dan geben der deutschen zu bei geweigt. Drussäland zu beiffer Separationsangebot fei ausgerzewödenlich. Das Mitglied des Kongresses Unten, der auch der Kriegosfalden Gutschumission angehört, dedaucte öffentlich den Kanalssen mitstellich den kanalssen wird der kanalssen und der Kongressen der Kongr

Greys Abmeffrrede.

Condon, 14. Dezember. Im englischen Oberhause ergtif nach der Riede Voro Birfenfende Sard ob Gred Gerbause ergtif nach der Riede Voro Birfenfende Sard ob Gred Gerbause. Der Gred Gerbause der G Lord Gren fuhr fort:

Die Reparationsfrage einer Besserung der Berhältnisse in Europa entgegenständen. Zweiselles seiner Beschältnisse in Europa entgegenständen. Zweiselles seine die Fragen der intera literten Schilden und der Reparationen so eng mit einander verbenden, das die Berhaltnisse der Achten der Kegling der Keparationsfrage innerbald der möglichen Kranzin phängig gemacht werden tönne.
Einer der großen seigen der Verhandlung der Reparationsfrage sei gewesen, daß der interallitierte Anntierausschaft, der in Paris zusämmergeretzen sei, so entsmusschus, der in Paris zusämmergeretzen sei, so entsmusschus der französische Regierung gewesen, die dafür verantionrettich gewesen sie, daß verlege Noricheiten bach es wie unschaftliche Kegerung in Betracht ziehen, das es wünnich en kernen ein der der Verparationretzung in Betracht ziehen, das es wünnichen Bantieraus in Betracht ziehen, das es wünnichen Bantieraus in Kernen einen derentigen internationalen Bantieraus für entsige füne nicht. Die wirtschaftliche Regieren werden, einzubernsen.

Die wirlicaftliche Wiederherstellung Europas tonne nicht erreicht werden, niehn nicht eine größere politische Sischer heit geschaffen werde.

fagte er:

Tann jager ee:

Er glaube nicht, daß die scharfen Magnahmen, die
Er glaube nicht, daß die scharfen Magnahmen, die
eber mirben sie den Anfammenbruch Dentschlands und
bannt eine Katastrophe für die Welt herbeisihren. Oord
Geeh ertlätzte weiter: 3h, glaube mich, daß eine Scherheit
auf die Welte weiter die eine eine die herbeisihren den die
bestelle erziet werden fann und to glaube nicht.
Des eine Nation siere Eicherbeit auf die Jauer ee-

Bonar Gam über das Reparationsproblem.

Bir find beffen milde und mitfen ftrengere Magnahmen

Aenderung des Zwangsanleihegesetes.

Dem vorläufigen Reichevintschaftscar ist tituzlich der Ennourf eines Geseys aur Lenderung des Geseys aber die Monagsanschle zugegangen. Die Abahverung wird im westentliche mit der Gestentung begründer. Sie des zieht sich auf die Bewertung der Bertpapiere, die Erhabung der Areigeringe und auf die Erteidung der Borschulung der Kochhung der Gestentung von Grundbesst und Erinatung in auchdem die Ernatung von Grundbesst und Erstellung der Kochhung der Kochhung

Benu der Gesegnstourf einerfeits der Gelbentwertung folgend größere Beträge als urhprünglich vorzeiehen, auf-derigen will, jo läßt er andererfeits die enthrechende Beträc-sichtigung der Gelbentwertung dei der Festigerigen, im ze na ge außer acht. Es berden givor die Preizzergen, im 8 von 100 000 auf 200 000, von 300 000 auf 600 600

und von i William auf 2 Millionen erhöht, alse verdoppelt. Deutgegendder dei fich aber in der gleichen Zeit der Oolfarturs door eas 1000 auf diese 8000, also um dos 201ach, ere erhöht, und die Anlandpresse sinde und auch nicht ganz in demeklen Magde, door deensals um dei weiten mehr als das Dapwelte gestigen.

Inisitätig der Bewertung der Bertpapiere wied bestimmt, daß die Duchschnitzsturse aus der duch 3 geteilten Einmung der Anles am Ende der Ersten Halt des Jahres 1920 21.2 einestist und aus dem Ausste dom ersten Borfentage des sehren Biertessalders der Grundsägen sind der der Grundsägen sind der Bertpapieren der Bertpapieren ohne Aureden And der Grundsägen sind die Bertaufswerte von insändlichen Wertpapieren ohne Aureden Annahmster der Grundsägen sind der Verlagen verlagen der Verlagen verlagen der Verlagen d

Die neue Sanktionsdebatte in der fransölilden Rammer.

Boincare vor bem Rudtritt?

Paris, 15. Cramber, hier gilt Poincares Stellung ier einellich erichtiere, i oog je im niedfrijft nach ber berrichtenbeit Luffgilung mit Schercheit zu erworten betrichtenbeit Luffgilung mit Schercheit zu erworten bei ben beworfichenbe Kanmuerdebatte mit einer von provisoriichem Bertranenvourum nöchtließen sollte

Das italienifche Meparationsprojett ale Wrundlage Der Barifer Berhandlungen.

Der Mailaiders, Secolos melbet nach Ausfünften, die ihm von dem Sachverschliebigen für die Londoner Berhand-tige von der Gachverschliebigen für die Londoner Berhand-tungen Ragg i und de Amelio gegeben vurden, daß die Berhandlungen in Barts an dem Bunft wieder aufge-nommen, werden folien, wo fie in London-vorderinders vourden, und daß die Grund lage der Berhandlungen dad Kallentische Aropert volleben werde. Diese Brode werde in der Inisiert, won den beteiligten Machien finderer

Dentichlands Meparationegablunger

Der "Kemps" füglicht einem Ileberbite den gegenwartsbereiten der Kemps" füglicht einem Ileberbite den gegenwartsbereiten der bei betreicht Reparationszahlungen gulammen. Darnach hat Deutsfischab durch die Bedeutstellen Beites von 60 Millionen Godwart der Schreiberscheiten Gestautinume won 720 Millionen Godwart der Schreiberscheiten Gestautinume von 720 Millionen Godwart der Schreiberscheiten d

3u Bergmanns Ankunjt in Bertin. Die Juduftrie will helfen.

Die Induktie will helfen.
Berlin, 15. Desember: Staatsfetreidr a. D. Bergmann trifft voransficklich heute vormittag in Berlin ein.
Misbald nach seiner Aichtenft wird Bergmann voranskicklich
gweich dem Neichsfanziert. Can no verfonlich, dann in einer
stadineitssigung über seine Eindrücke und Berhandlunger im Barts und Sondon Bericht erfatten. Son den Mitte-lungen Bergmanns wird es abhängen, ob und inwieweit die deutsche Negterung au ihren seit in Jondon vorze-legten Planen noch neue Ergänzungsvorschaftige machen wird. Es verlautett, Pergmann werde Ende Dezember abermals nach Barts reisen.

Die wir aus industriellen Areisen weiter hören, it die deutsche Stoutkrei dereit, sich für die Wolmberdeiten von des Arbenardionsbroblems, doweit es ihre Wedensbedingungen gegemwärtig gulaffen, der Regierung auf Verfägung au inellen. Im Allgameinen nimmt man jedoch, in industriellen kreisen augenblieftig eine abwartende Hafting ein und beschichtigt aunächt nicht, dom ich ans der Regierung positivde Blane zum Arbarationsprodiem zu unterbreiten Aum ist vielniebe, der Ansich, wie es der Neichschrichafterate erflärte, die Affibrung der Interdenderate Auf in seiner Kede bei der Eröffnung des Neichschrichafterate erflärte, die Affibrung der Staatsgeichte, als auch in der Arage der Karantien zu der Arage der Karantien zu der Frage der Karantien zu der Arbaratier der Arbaratier der Arbaratiere der Arbaratien der Arbaratiere der Entgegenfommen. Das ist auf

Das Arbeitszeitgelet.

Den Rorberungen ber Industrie nachgutommen.

Das Artikstelligeles.

Verlin, 14 Dezember Der Beichembrichafterat beriet in seiner beutigen Sigung ben Geschentnurf über Arte ist zein seiner beutigen Sigung ben Geschentnurf über Arte ist zein. Bente Geschen der des gewechtigen Artester Geltung haben sollt murde dahin gesander, das ist Barager. I der begat dah das Gesche inte Sindere Geschen und Steiner Betalte unt haben bei Schliftunger eingesight werben. Eine Längere Bedate entspann isch beim Barager. 3, der das Geseh auch und Hertesbespiese der Band und Hortesbespiese der Band und Hortesbespiese der Einstitung des Mchitunchanges in der Damburitchaft Ziellung genommen. An der Migerate trage aum geoßen Zeile die betriftigte Kreichisgeit schulb. Bon Arbeitungen der Kreichisgeit schulb. Bon Arbeitungen der Kreichisgeit schulb. Bon Arbeitungen und Alle Mundigen Geschen der Alle Betriftigte Kreichisgeit schulb. Bon Arbeitungen und Alle Mundigen Bestimmungen Unnachmung auf lämliche Betriebe. Betragen auf Michansen und Arbeitungen und der Alle Betriftigen Arbeitungen und der Alle Betriftigen und Arbeitungen und der Alle Betriftigen der Alle Betriftigen der Alle Betriftigen der Betriftigen der Betriftigen Bestimmungen teine Almendung haben. Barager. 5 bestimmt, das die Arbeitungen der Lagen von Festugen fohre der Geschalb der Einsben und Einstellige Leiten der Lagen von Festugen der Einstellige der State und Einstellige der Alle Einsben und der Arbeitungen der Lagen von Festugen der Anderen Bertingen der Lagen von Festugen der Barager. 5 bestimmt, das die bei balog Arbeitsbereitigaft in der Arbeitsbereitigat der Einsben und Arbeitsbereitigen der Leitenbereit der Arbeitsbereitigen der Arbeitsbereitigen der Einsben und Bertiftigen Bertinen neue Aglinn, in der is soch der Geschalb der Gentagen der Bertigen der Bertigen der Arbeitsbereitigat in der Arbeitsbereitigen ser der Geschalb der Gentagen der Stehen und der Arbeitsbereitigen der Arbeitsbereitigen der Fragen der Arbeitsbereitigen der Fragen der Arbeitsbereitigen der Fr

Clemenceaus Wandiung.

Clemeneeau bat in einer Untercedung furz bor einer Anteredung furz bor einer Anteredung furz bor einer Anteredung furz bor eine Worgeischagen, daß Frantreich und England die Berntitlung des Keistbenten durch ond in an rufen sollen, wenn sie sich nicht einigen könnten. Frantreich milfe füblen, daß in der Sunde keine Febre mehr begangen verden diese nicht eine Febre mehr begangen verden diese der Brenze angelangt. "Wir find an der Grenze angelangt. In Auffrechterbaltung der Freundssohl mit England Amerika milfe führ konnteid Die ein Mepacationen und im Militäretat enthalten, und der Belt den Willen Frankreich zum Frieden beweisen. (12)

Clemencean und Das Anhrgebiet

Eine neue fillsaktion in Amerika.

24 900 Vollats aus der Armyster Beihandieinmiling.
Dem zeichspräsenen Geet sind vielereim 12 900
Dollats zur Linderung der deutschen Rot aus der Beibnacht is am mit ung der "Revhorter Staatsgetung" und
det den ihr serausgegebenen Blässer ihrer Betrielen worden.
Die Jussellung erfolgte durch den Bertiner Betrieter, der
"Inaatsgetung" Ernst Schmis, Wit der Bertellung die
der Rechsprässene das Reichsardeitsministerium beauftragt.
Die Lewborter Jammiung dat bisher vierundzwanzigtantend
Dollats sitr Deutschland ergeben, und da auch der Keftlicht Desterreich einen größeren Betrag zu dissispecken entgezen genommen hat, beträgt das vorläufige Ergebnis der Sammiung rund eine Riertel Milliarde
Mark. Die Zammiung nund ein Siertel Milliarde
Mark. Die Zammiung nund ein Siertel Milliarde

Nach einer Meldung der "Münchener Neussten Rach richten" bat Konful Semler, der Inhaber der Newhorker firm Borgfeldt u. Co, für Bedürftige aller Stände in Deutschland den Betrag von 70 Millionen Mack zur Ver-fügung gestellt.

Berlin, 15. Dezember. 3m Brozeß Harben wurde folgendes litreit gefällir Die Angestagten werden wegen Beiliffe zur gefährliche Körperberleyung und abar Gren zu, vier Jahren neun Wonaten, Welchhardt zu wel Jahren neun Wonaten Gefängnie verureitt. Den Angestagten werden zwei Wonate der Unterfuchungshaft ausgerechnet. Der Tolichläger des Angestagten Weichhardt wird eingezogen.

Einkommensteuer 1928.

Runahme des Gefebes im Meidocha.

Berlin, 14. Dezember.

Das Gefeb zur Regelung der in der Gewerbeordnung vorgefebenen Gebaltsgrenze wird in dritter Lehing mit ehnen Vintrag des Alba. Sebelis (303), auf Zetadiehung der Gebaltsgrenze angenommen. Es folgt die zweite Beratung der Robelle zum Eintom men fie ner ge fes.

Abg. Dr. Hertz (So3) berücktet über die Berhandlungen und Beschülle des Ausschäuffes.

Abg. Dr. Hertz (So3) berücktet über die Berhandlungen und Beschülle des Ausschäuffes.

Begieberteitung einleitig und aglatiorisch. Der Anteil des Kapitals am gelanten Bolfsvermöhen ein erlichende parche pegangen. Die Kapitaletragskeuer mitre 2 Anteil des Kapitals am gelanten Bolfsvermöhen ein erlichtenden Jurcht zu der Kapitals am gelanten Bolfsvermöhen ein erlichtenden Jurcht der Kapitals aus der Kapitals der Gefeben der der Kapitals aus Suporbeten, Altien uhn besiehe, mäße sich er Kapital aus Suporbeten, Altien uhn, beziehe, mäße sich er Kapitale aus Suporbeten, Altien uhn, beziehe, mäße sich er Kapitale aus Suporbeten, Altien uhn, beziehe, mäße sich er Kapitale aus Suporbeten, Altien uhn, beziehe, mäße sich er Kapitale aus Suporbeten, Altien uhn, beziehe, mäße sich er Kapitale aus Suporbeten, Altien uhn, beziehe, mäße sich er Kapitale aus Suporbeten, Altien uhn, beziehe, mäße sich er Kapitale aus Suporbeten, Mitten uhn, beziehe, mäße sich er Kapitale aus Suporbeten, Mitten uhn, beziehe, mäße sich er Kapitale aus Suporbeten, Mitten uhn, beziehe, mäße sich uhr ein Albendien der Geschauma, Die Robbelle ein ur eine Albendien der Geschauma, Die Abwelle ein um eine Albendien der Schauften der Geschauma, Die Abwelle ein um eine Albendien der Geschauma, der Geschausen der Geschausen

niglich verausgenommen werden tann, was ihnen augure tommen könnte. Telefen Gestreden genigt die Borlage vollkommen.

Ande einer Angaht persönlicher Bemerkungen der Weisendenen Dr. Helfferich und Dr. Hers werden unter Melekung der schalbenderatiger und dem munistlichen Angerommen.

Beschneten Dr. Helfferich und Dr. Hers werden unter Melekung der Schlieben der Krittele i in der Anschung einer der Gestlich und Krittele in der Anschung einer der Krittele in der Anschung einer der Krittele in der Anschung eine Angerommen der Gestlich und der Gestlich und der Gestlich und der Gestlich und der Angerommen der Angerommen der Gestlich und der Angerommen der Gestlich und der Angerommen der Angerom

Mus Stadt und Umgebung

Das teure Dergnügen.



jeden Anflier ein Riffts bedeuten, das fie nicht übernehmen konnen. Go-gewöhnt man fich in Deutschland auch die öffentlider Geselligfeit ab und virb mehr und mehr wich au schlichter, häuslicher Geselligteit hingeseitet.

Die nenen Boigebithren welche seit heute in Geltung sind, tonnen in einem auf Taschenformat gesalzten Alan für 20 Mart in unserer Ge-schäftiskelle umb biesigen Schreibvarengeschäften erworben werden. Der Plan enthält fämtliche Posts, Telegraphen-und Fernsprecchesühren sowie die Auslandsfate nach amt-ficher Berbssentigung.

Reue Gahrpreisiteigerungen ber Müb

Reue fachtpreissteigerungen der Mitdag.
Wie am fangeren Mussikkrungen der Threttion der Beerledurger lieberfandbahren A.-G. hervorzeist, sieden aum 30. Dezember und abermals aum 1. Januar neue weienbiche Kahrpreissteigerungen bedor, da die gegenwärtigen Kahr-preise die Bertreisstossen dei weiter nicht mehr desen. Das Beitere erfennen wir unter den beutigen Arbeitsver-baltniffen ohne weiteres an. Wie stürchten aber, das die den vortenere frarfe Kahrpreissteigerungen zu erwartende Trosse-tung des Berfehrs gerade wie bei der Bost die Berbaltniffe nicht zur Gelundung bringen wird. Man wird auf seinen Fall mit der mechanischen Breissteigerung allein voieder zur Wirtsschaftlichtet des Bertriebes gelangen.

Aur die "Teutiche Notgemeinschaft".

Anlähich einer am 12. Dezember dom Rezierungspräfibenten in Merfedung abgehalten Behrechung mit ben Bandraten und Oberbürgezmeisten des Rezierungsbeziels beschäblen fämtliche Anmefenden einfimmig, awei Prozent ihres Schalts für Dezember der "Deutschen Botzemeinschaft" aur Einderung der Rot der veramten Bevölferungsfreise zu überweifen.

Die neue Gebissernordung für Serzte.

Im Meichsangeiger wird jest vom Preusischen Wohlsateiminsterlum die vom 1. Dezemder ab glitige Gebührenordnung für Aetzie veröffentlicht. Diese hat nur infosen Bedeutung, als deren Säge die Geundinge für die Berhandlungen swifchen den Berköndern der Kraustentassen und Verzte über die neuen Honorarzissischen bilden Independent die derzistigen halten sich die ärzisischen Organisationen nicht mehr an dele gedunden, jondern haben überall seldständige Normen für die ärzisischen Gebühren influsiest.

men für die ärzlichen Gebühren ieftgelett.

Berräufgang die der Alleggeblung nicht benutzer Fahrkarten,
Berräumt ein Reisenber den Jug und gibt es die Reise auf jo girbt die Hoffenber den Jug und gibt es die Reise auf jo girbt die Hoffenber teter Bahnfelgfarter un Schlier unter Bahnfelgfarter un Schlier unter Bahnfelgfarter un Schlier unter Leinglich zum Betreen bes Bahnhofes gelöft und nach angeblicher Jugverfäumtis Rückeftartung des dafür begablten Betrages bereinagt diese. Benühr ber Reisenbe dagegen die den Aufflicksebannten nit einem Bermeft über Jugverfäumtis bereibene Aarte innerhalb über viertägigen Gültigfeit zu einem anderen Juge. dann wird die Bahnfelggebühr micht erhoben, felöft vorib.

Einziehung Des hallifden Rotgelbes

Ginziehung des hallichen Rotgelden.

Nach der am anderer Stelle beröffentlichen Befanntmachung wird das den Geleber 1822 herausgegeben Votgeld in Scheinen au 100 und 500 Waarf in den
achten Abgeld in Scheinen au 100 und 500 Waarf in den
achten Abgeld in Scheinen au 100 und 500 Waarf in den
jung gegen Reichsgeld erfolgt die zum 5. Januar 1923
durch die hallichen Banten und Ködtligen Kafien. Als
au diefem Tage fann des Notgeld auch voeiter als Jahlungsmittel berugt werden. Es liegt logar in Anterelle des
Rublitums, das Votgeld nicht reflies ichen in den erfen
Tagen zum Ilmaulch zu bringen, da jonst untlebfames Karten bet den Banten und Kafien undermelblich ff. Eure
faltet Aldwicklung des Ilmtaufges wird lich ff. Eure
danten erteichen lassen, das Gelichkflietente und das für ben
Danten zur Einfolung deringer und die Zeiene nach Werten
geerden und gebindett abgeben.

Komert des Mulikvereins.

Letzte Depeschen

Amerikas Wille jur hille.

Rimer and Die der Dezember. (Eigener Draftbericht.) 3nd politischen Kreisen des Weißen Jaufes gab man nochmals deutlich ju versteben, daß die Bereinigten Staaten durch ihre Großbanken an einer großen internationalen Anleibe tellnehmen werden, die dazu bestimmt ist, Deutschland wieder auf den Weg der Geschadung zu bringen, unter der Voraussegung, daß eine enkaglitige Zumme sie die Wegarzettonsleisungen von den Alliierten sestgeist werde und Frankreich seine Bolitis der Gewalt und Jvangsmahnahmen aufgebe.

Der heutige Dollarstand: 7425.

Berlin, 15. Zezember. (Eigener Drahtbericht.)) Der Bollar notiecte heute vorbörstich 7400—7425, mittags 12 Uhr 7425.

Die Sufine-Goldmillion bezahlt.

Baris, 15. Dezember. (Eigener Draftbericht.) Die Gold-million, die Deutschland als Guhne ju bezahlen hat, ift ben verbundeten Regierungen übergeben worden.

Die Erhöhung der Beamtengehälter pom Reichskabinett genehmigt.

Berlin, 16. Dezember. (Eigener Drahtbericht.) Das Meichsfabineit filmnte in seiner Sthung am Donnerstag Nach-mitag ber am Mittwoch beichlossenen Echbung der Beamten. gehälter zu.

Internationaler Sojialistenkongreß.

Baris, 15. Dezember. (Cigener Drachtbericht.) Der nächste internationale Sozialistendunges wird am 20. Mai tommen-den Jahres in hamburg flattfinden.

Menuett Bachs brachte Weißgerber mit derfelben gligernden Technik. Die liebenswiltbige, breit und gelassen dahnstlie-sende Romange bom Beethoven und ein flürmlich aufbrau-iender glutvoller Brahm'icher Tanz vervollständigten sein Krogramm.

Ein Abend, der wert war, daß man sich seiner nach recht oft erinnere. Der Musstweren, dessen zweites Konzert in diesem Jahre es war, wird hoffentlich weiterhip de-müht sein, gleichwertige Kräfte sier Mersedung zu gewinnen.

gu dem Konzert wird uns noch geschrieben, daß Weiße gerber während des Kapbulfdes ichen einnal unfreiwilliger-weise im Mersebung war. Er in an dem Bahndo geswungen, worden, dem Zug zu verlassen und hat dadurch Merseburg fennen gesent. Sein jestiges Auftreten soll in ihm led-baste Erinnerungen an die damalige Zeit wachgerusen haben.

Rirchfiches.

Minmendori, 14. Dezember

ordnetentistung besselber, 13. Deşember. Die Stadtver-ordnetentistung besselbe, um den Bau von 68 Wohnungen mit einem Kostenauspand von 204 Willsonen pu betvert-stelligen, die Arbeitgeber je nach der Kopfzahl ührer Be-schäftigten, ju den Kosten herangusjehen: serner exhöße die Bersammlung die Wohnungsbauabgade aus 500 Prozent.

Aus Proving und Reich

Leipzig. 14. Dezember. Die Asil frei großen Bauchwarenbieftäble, bet benen den Tätern aum Tell Beute im Berte
bon vielen Millionen Marf in die Häufe gefallen ist,
bat sich um einen weiteren vermehrt. Diesmal wurden durche Einbrund in eine Rauchwarentpandlung in der Richard Bagnerstrafte mährend der Mittagskunden am Mittwoch auserrichtete Kelle im Berte von etwo stegsehen Millionen Marf
gesichlen. Die Täter sind mit Rachschliefen vorgegangen.
Es sind 1 200 000 Marf Belohung ausgeseht worden.

Rleine Tagesnachrichten.
Bitter felb. In der hiefigen geldmarf tonnten abed Bitderer auf frischer Tat ertaptt berben, von denen der eine gerade im Begriff vor einen erlegten Hafen au holen. Er führte ein geladenes Jagdgewehr bei sich. Der andere wurde gesche, als er sein auf der Flucht fortgeworfenes

Literarisches

ammerfalage - 70 Jahre Deutscher Arbeiter und Erfinder,

fiandel und Derkeffr.

Tevijen santen ab.

Rerlin, 14. Dezember. Die ausjemosfrische Situation und der Stand-der Bergandungen aber die deutschen Redzarteiten schaften der Bergandungen aber die deutschen Redzarteiten schaften und Barts und der Auffahrt deutsche Auffahrt der Auffahrt der Auffahrt der Auffahrt deutsche Auffahrt der Auffahrt deutsche Auffahrt der Auffahrt deutsche Auffahrt deutsc

Gifeltenmartt unluftig.
Berlin, 14. Dezember. In freien Bertehr zeigte der Gifeftenmartt größte Zurüdhaltung bei im affgemeinen behaubteten Kurjen. Ran konnte bie Jendenz, als fitll aber im wesentlichen recht seit bezeichnen.

Probuttenmartt

Berliner Mefallpreise vom 14. Dezember. Gleftrohjtniser 2484, Ansfinadetusser 2125–2200, Hartemoetsblei 875–925, Hattenzohant 1350–1425, Hartemoetsblei 875–925, Hattenzohant 1350–1425, Hartemoetsblei 875–926, Harten 6300–6400, Kenintsel 4450–4500, Silber in Barren (908, f.), 45 000–150 000. Das Goldsollaufgeld für die Zeit dam 20. bis 26. Dez. gür die Zeit vom 20. bis einschießtich 26. Dezember 1922 beträgt das Goldsollaufgeld "189 900 b. H.

Berautworklide Rebaltion: Bolitif, bril. und prob. Telf: L. Bals. Sport: M. Hodiffemer. of M. Mant. Drud und Berlos affect.



Befanutmadung.

Steuersprechtage Donnersiag, den 21. Dezember d. 35., von vormitiags 91/2 Uhr dis nachmitiags 2 Uhr in Lügen, Kathaus, und Gonnadend, den 23. Sezember d. 3., von vormitiags 10 Uhr dis nachmitiags 21/2 Uhr in Rigen, Krahmer'iche Gaitwirtigaaft, absehalten

Die Berren Gemeinde- und Gutsvorsteher ? bieje Bekanntmachung in ortsüblicher Beije öffentlichen.
Merfeburg, den 14 Dezember 1922.

Finanzamt.

100 Mk

pro Rilo Altpapier!

6. Thenring, Breiteftrage 6



Der ab 15. Dezember

gültige Posttari

zum Praise von

Merseburger Tageblatt (Kreis.)

Margarine-Vertretung.

Alt eingeführte bedeutende Margarine-sacht für Merseburg and sähere Umgebung bei der Kundschaft bekannten und angesehese Vertreter

Lager und Kautionsstellung Bedingung Geit Bewerbungen mit Aufgabe von Reierenzen au H. E 2299 an Ala Hansenstein & Vogler, Halle a. S

C. A. KLEMM

Leipzig I Fernspr. 2096 Neumarkt 26 Flügel Flü Piantnos Musikalien Pianis Flügel

Barmoniums Grammophone

Schallplatten

Reparaturen Stimmungen stier-Notenrollen für 65er u. 88er Apparate

Junger Büro-Angestelltei

oder Lehrling

uter Familie, mit besserer Schulbildung, arbeits und anstellig, zum 1. Januar 1923 gesucht Selbstgeschriebene Angebote mit Lebenslau 2330/21 an die Geschäftsstelle dieses Blattet

Gestrickte

🗕 Damen-Jacken 🗕

in Wolle und Kunstseide

Jumper — Blusenschoner Berchtesgadener - Jäckchen

empfiehlt in reicher Auswahl und vielen modernen Parben preiswert

M. Schnee Nachfl.

A. & F. Eber = Gr. Steinstr. 34





Ständiges Lager der hervorragenden firzengnisse

Fabrikate.

Die Vorztige der "Lipsia"-Stiefel: Elegante vornehme Ausführung, prima Verarbeitung, bequeme rationelle Passform, neueste Modelle

Schuhwarenhaus willy Ehrentraut

Kleine Ritterstraße 15

Alte Zeitungen Bücher sowie

werden jederzeit gu höchften Tagespreifen angefauft

Raberes gu erfragen in der Gefcafteftelle diefes Blattes

Sie ruinieren sich

Anmpen, Anochen, Gifen, Papier, Gelle, Altmetalle nim.

Gr. Sixtistrasse

Zahle und überbiete jeden Konkurrenzpreis Ang. Ackermann.

Bottesdienft=Ungeigen.

Countag, ben 17. Dezember 1922 (3. Mbu elt wied eine Kollofte für das Diakoniffen 1808 "Rathasinenftift" in Wittenberg.

Worm. 10 Uhr: Diafonus Butife. In Aniglus Beidete u. heilig. Abenbmahl. Rachm. & Uhr: Beibnachtefeter des Ainder-gotesbionfes.

Jungfranen-Berein d. Batert. Franen-Bereins (Geffnerftrage 1). Bountag, abends 7.30 Upr: Berjammtung. vedfirchliche Gemeinichaft.

Berfammlungelvfal: "Derberge jur bein Die Bibelfinnbe am Dittmoch fallt aus

Solfdbildigtet Geoffnet we bister.
1dt. Born. 10 llyr: Pofter Misse.
(Etnweibung der neuerbanten Orgel).
Bows. 11 Uhr: Rudwegottsbienk. Derjelbe Gvang. Männen und Jugendverein.
nutag abb. 1/28 llhr: Beibnacksfeier An der Gettel 5.

Gung, Mödenbund Si. Magimt Diensteg, genebe 3 lihr Gorgefang in der Rirde – Sehrer Bufch. Wegtenden, abende 3 libr: Beitpungtist eier En der Gefel 5. – Bafter Bien.
Machandt. Brenn. 10 libr: Beitpungtist des Rinds. 4 libr: Weitpungtist des Rinder gestellenfen.

toutag, Abend 8 Uhr: Ronfirmierte Sohn im Biasubaufe.

Dounerstag, abenbs 8 libr: Diabite.

Radm. 4 Uhr: Beihnadtsfeter bes Rinbe gotteblienftes. Die Eltern der Rinder, jowie andere E machiene willfommen.

Ratholifde Cemeinde. abend, von 5-7 und von 8 Uhr ab: Bold; gelegenheit. Sonntag, den 10. Degember 1922.

Früh von 6.30 Uhr ab: Beichtgelegenheit. 7.30 Uhr: Frühmesse mit Predigt. 10 Uhr: Hochant mit Bredigt. Kachm. 2 Uhr: Christenlehre und Andacht 30 Uhr: Berfamminng bes Franenvereins in ber Rirche.

Geifeltal. Stabnig. 8 Uhr: Gotteblenft mit Predigt. Raundorf. 10 Uhr: Cotteblenft mit Predigt. Reundidfen. 8 Uhr: Gotteblenft mit Predigt. 10.30 Uhr: Dochaut mit Predigt.

Berhanfsvermittlungs-Relle für Gegenkäude ans Brivaidefit, 16. b. 22tts vorm 11 libr Rarlitrake 4.

150000 Mark

Am Connabend, den 16. d. Atts worm 11 Uhr verfteigere ich in Merfeburg, Softhöf gar Conne* 1 Metor 7 PS. , Rieber-litfah, Gojo, 1 Washittid m. Marmorof. n. a. Geg. öffentlich meilibierend gen Bargablung.

Bur Fabrikation ham

Sold, Gilber, Blatin tomie Queafiber,

Dürrenberg a. G Leipzigerftt. 1 d. Ferniprecher 307.

Sefir Geliebt

in allen Frauenkreise o, für die Hausschneider ders wortvolle Helfer sind:

Helier sind:
das Jugend-Moden-Album, das PavortModen-Album, das PavortModen-Album, das Favortt-Itandarbelis-Album der InternationalSchnittmantiafstarDresden-N. 8,
Nach Pavort-Schnitmustern an schneidern ist
sparsam und leicht, Albes
sität und seugt von utsschmack, Besanders an
emplehier:

Favorit-Wäscheheit Gestrickte Kieldung selbst herzustellen.

für 1

Speis

Erber

Stron

fägen und

und

Grü

Baub ber g

bie tigkei rechtz Hold, fchnit Bauf baß nis u Berh baß Erich micht Grun

Marie Müller

Bergliche Bitte!

Jung. vertriebenes oft-bentsches Chepaar sucht per sofort 1 dis 2 möbliert. Zimmer m. Rochgelegenheit. Off. u. 332/21 a. d Zig. erb.

Deutsch. Ausländer iifd, Sofo, 1 Wofditid in Lating Carlon in Marcon in a Gegen in Marcon in a Gegen in Marcon in M

Wir luchen leriölen

Herrn als Vertreter

für Dofenwürftchen, friche und geräucherte Wurft-waren. Bewerber müllen bei der einfahl. Kundichaft wie auch bei Werkskantinen beltens eingeführt fein. Angebote erbitten

Allfiedter Fleischwerke k.a. Rudolph & Sohn, Allstedt (Thur.).

Wir kanfeg iederzeit



Papierabfälle



130 Mark das Kilo Königsmühle.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683220919221215-10/fragment/page=0004

Beilage zu Ar. 294 des Merseburger Tageblattes

Freitag, ben 15. Dezember 1922

Dorlagen zur Stadtverordneten-Sikung.

Aründung einer Baubedarfsgefellshaft. - Erhebung zweier weiterer Steuervierteliahre.

Montag, ben 48. Dezember 1922, abends 6 Uhr im alten Rathaufe.

1. Gründung der Merfeburger Baubedarfsgesellschaft 11. h. h. (bisher flädtischer Jimmerplaty). 12. Genehmigung der Abrechnung des Jimmerplates für 1921.

für 1921.

2. Erhöhung der Gebührenfäge für das städtliche Krantenhaus.

3. Ermächtigung des Wagistrats, die Gebührenfäge für das kädische Krantenhaus selbständig sestantenhaus selbständig sestantenhaus der Koben für die Ausbeisterung der Heitenhaussantlage im städischen Krantenhaus.

5. Ansauf eines Trennstüdes von den Wintler'ichen Fren.

6. Jahlung eines 10prozentigen Aufschlages auf ben Strompreis für bie fleberlandzentrale Salle.

excomprets far die Ueberlandsentrale Halle.

7. Nachbervilligung der Ueberschreitungen beim Bau des Gemeinichaftsbahnhofsgebändes in der Hölle.

8. Erhebung von 2 weiteren Steuervierteljahren.

9. Genehmigung des zweiten Kachtrages zu den Grundsfähen für die Gewährung von Auchtrages zu den Grundsfähen für die Gewährung von Auchtragen zu den Armeind Archeiten.

10. Nenderung der Ortsfahung für die gewerbliche und faufmanntiche Fortbildungsfaule.

Gründung der Merfeburger Banbedarfsgefellichaft

Erhebung inveier weiterer Steuervierlesiahre.

Justöfen, durch Gründung einer G. m. b. D. unter Beteiligung einer gemeinnüsigen Bohungsdaugeleiligaft die Frage der Beiche der Steuervierlessagnia zu regeln, und auf diese Beief die Borteile des Jimmerplages der Etadt zu erhalten. die Beieh der Berteibestagnia zu regeln, und auf diese Beief der der Betriebestagnialsbeschäftung weiter zu tragen.

Musgehend von diesem Gesichtspunkt, zu dem übrigens noch der Bumfch trag, den Gescher der Betriebestagnialsbeschäftung der ein faufmännischen Gesichtspunkten au ber gestellt der eine Gescher der Gescher der Betriebestagnialsbeschäftung der ein faufmännischen Gesichtspunkten aus der Gescher der

Die Borteile der neuen Gründung sind folgende:
I. Die Stadt wird von der Schwierigfeit der Beschaftung von Berriedstaptial beireit, tiden das Betriedstaptial von der neuen G. m. b. d., aufgabringen ist und insideren leichger aufgebracht werden Kahmengen ist und insideren leichger aufgebracht werden Kahmengeleiche sind der Geschaftliche Schwierische Schwiedungsellichaft mit desen Stadtschaftliche mit desen Stadtschaftliche mit desen Stadtschaftliche mit der Stadtschaftliche mit der Stadtschaftliche mit der Kantan wöhren die Stadt das gesonite Kapital sin des Borratsarbeit im Winter selbst ausbringen mußte.

2. Die Heimfätte besonnt vom Staate das Baubols auf Kredit geliefert und liellt es ebend zur Kerarbeitung zur Verfügung, während die Stadt die jest unerschinglich werden unschlich macht der Stadtschaftliche S

if. 4. Trohem bleiben die Bortelle, nämlich Alufrechter-haftung des Jimmerplages und billige Belieferung der Stadi mit allen für sie notwendigen Siedlungsmaterialien, er-haften, worüber mit der Mitteldeutsjehen deimfälte die Son-berverträge Anlage 2 und 3 abgeschlossen worden sind. Daß kadt. Kennedigentum, auf volchem Afasienen und Sedäude 5. 3t. sehen, geht nicht ims Eigentum der neuen G. m. b. d. über, sondern wird an diese mur zu den all-gemein sür Lageprläge gelsenden städt. Bestimmungen auf solange verpachter, als die neue G. m. b. d. in ihrer ge-melnmidigen, durch den jetzigen Gesellschaftervertrag ge-gebenen Horm betrieben werden wird, längstens aber auf 30 gabre.

Erhebung zweier weiterer Steuerviertelfahre.

Ethebning zweier weiterer Stenervierlesigne.

Der Magistrat beschließt die Erhebning zweier weitereren Stenerviereligher. Es sollen demgemäß erhöht wechen die Alichisge:

a) zur Gewerbesteuer in Klasse in was 2500 Prozent auf 4500 Prozent, in Klasse in was 2500 Prozent auf 3750 Prozent, in Klasse in von 2600 Prozent auf 2400 Prozent auf 2400 Prozent in Stasse in was 2500 Prozent.

b) zur Getriebssteuer von 1500 Prozent auf 2500 Prozent.

c) zur Getriebssteuer von 1500 Prozent auf 2500 Prozent.

c) zur Getriebssteuer von 1500 Prozent auf 4500 Prozent, daß sind 7,3 Prozent des gemeinen Wertes nach der Grundbeitseuervohung; bb) bei unbedauten Grundstüden von 12000 Prozent auf 18000 Prozent das sind 7,5 prozent des Gemeinen Wertes nach der Grundbeitseuervohung;

Prozent des gemeinen verdening in den Angelein des geneinen gebracht, daß mit den im Anfang Juli des mit sich gebracht, daß mit den im Anfang Juli des aufen sich gebracht, daß mit den Mealseucen der Julischlägen zu dem Realseucen der Julischlägen im feiner Weise aufrecht erhalten werben fann. Die Ausgaben sind in ganz dedeutendem Ange gestiegen, ohne daß der Berwolliung entsprechende Wehreinnahmen zugestoffen waren. Die Gelbentwectung beträgt



fleuern.
Siezu ist zu bemerten, daß aus der Umsassteuer für des Jaufende Rechnungsight erhealtige Mehrennuchmen nicht zu ermarten sind, da der Arten find, da von Arten find der Arten für der A

25 Argent heraufgeiest werden soll und außechem ble Umigssteuer auf 3 Proşent erhöht werden wird.

28as die Einfommensteuer anbetrisst, so sollen nach dem vorstegenden En i nu ur f das Landesseuergeies den sollen in de dem vorstegenden En i nu ur f das Landesseuergeies den sollen ist, der einflügen Unstommens som in eine nach eine sollen ist, der eine Sonnisstagen Sonnisstagen erhäuse den in seine in der eine Sonnisstagen Gestamt der eine der eine Sonnisstagen Gestamt der eine Sonnisstagen Gestamt der eine stehe sollen in der eine Sonnisstagen Gestamt der eine Sonnisstagen der Sonnisstagen der

ctions das 10sache gegensider dem Stand dom Aust.

Durch diese Geldenswertung wird doraussischtlich für das gekennertung wird des Geldenswertung wird des Geldenswertung wird des gekennertung der Mehrebaar der Australia des Geldenswertung der Mehrebaar der Australia des Geldenswertung der Mehrebaar der Geldenschaftlichen Geldenswertung der Mehrebaar der Mehrebaar der Geldenschaftlichen Geldenswertung der Mehrebaar der Geldenschaftlichen Geldenswertung der Mehrebaar der Geldenschaftlichen Geldenstellen der Mehrebaar der Geldenschaftlichen Geldenstellen der Mehrebaar der Geldenstellen der Geldenschaftlichen Geldenstellen der Geldenschaftlichen Geldenstellen der Geldenschaftlichen Geldenschaf

Bewerbesteuer- klaffe.	Einkommen im Kalenderjahr 1922	Staatl. Höchite	Bisher füe 1922 ausgeschriebene Etener	Mehrbefastung burch die neue Vorlage	Gefantbelastung jür 1922
4.	b. 4000.4	36	576 66	288 46	864 .4
3.	b.20000 "	192	4830 "	2400	7200 "
2.	b.50000 "	480	14400 "	7200	21600 "

Amiliche fransösische Fällstung im Eljaß-Kandal, Eine meekster Hölfstung bezehf man in Kris, indem man in Krieseise der Mineschesdulung der Loge vom reifstos glüdtlichen Elfah-Lotdringen das amtliche Krotofoll übbet kammerlitung der Loge vom reifstos glüdtlichen Elfah-Lotdringen das amtliche Krotofoll übder kammerlitung vom 2. Dezeinber "forrigater". Odwe nämlich felikeht, daß der innerfranzösische Redmer Uhden Kochen der Loge der

sinr eliah-lothringische Angelegenheiten verneigen.
Der Boltsabstimmungsantrag hannovers noch nicht abgelihut.
Der Boltsabstimmungsantrag hannovers noch nicht abgelihut.
dannover, Dezember Der "Hannoverichen Andesseitung" wird geschieben: Bertiner Blätzer veröffentlichen am Donnerstag, den 7. Dezember bormitrags eine Mitteilung, nach welcher der Antrag der Deutschannsperschen Varet auf Abhlimmung in den Regierungsbezirfen Etade und Linebung dem Meichschmittlerium des Inneen wegen Gormessters abgelchnt worden sei. Demzegenüber ihr abennerten, das der Antrag erch an Donnerstag, den 7. Dezember mittags 12 Uhr überreicht worden sie. Das Reichsministerium erklärt, daß es jener Veröffentlichung fern kebt.



